

**Anlage**  
**zu § 8 Abs. 2 der Weiterbildungsordnung**  
**(rechtsbereinigte Fassung inkl. Dritte Satzung zur Änderung vom 1. Juni 2016,**  
**gültig ab 2. August 2016)**

## **28. Fachtierarzt für Tierernährung und Diätetik**

### **I. Aufgabenbereich**

Ernährungsphysiologische, fütterungstechnische und ökonomische Aspekte der Fütterung von Haus-, Nutz- und Wildtieren unter besonderer Berücksichtigung der Fehlernährung und ihre Diagnostik sowie der Diätetik kranker Tiere

### **II. Weiterbildungszeit**

**4 Jahre**

Auf die Weiterbildungszeit können angerechnet werden:

- Tätigkeit als Fachtierarzt für Physiologie oder Physiologische Chemie oder Pferde oder Rinder oder Schweine oder Kleine Wiederkäuer oder Klein- und Heimtiere oder Geflügel oder Vögel oder Innere Medizin oder Innere Medizin der Pferde oder Innere Medizin der Klein- und Heimtiere bis zu 1 Jahr

### **III. Weiterbildungsgang**

#### **A.**

Tätigkeit in einer Einrichtung gemäß V.

#### **B.**

Teilnahme an ATF-anerkannten Fortbildungsveranstaltungen oder von der Kammer als gleichwertig anerkannten Fachkongressen oder Fortbildungskursen auf dem Fachgebiet mit mindestens 160 Stunden.

#### **C.**

Vorlage der Promotionsurkunde und einer Publikation gemäß § 8 Abs. 13 Weiterbildungsordnung oder von drei Publikationen gemäß § 8 Abs. 13 Weiterbildungsordnung.

### **IV. Wissensstoff**

1. Tierische Produktion unter besonderer Berücksichtigung der genetischen und ökonomischen Zusammenhänge
2. Ernährungsphysiologie, Verdauung und Stoffwechsel der Nährstoffe bei verschiedenen Tierarten
3. Futtermittelkunde. Wirtschaftseigene Grundfuttermittel, Handelsfuttermittel (Einzelkomponenten und Mischfüttertypen), Zusatzstoffe, Konservierung, Bearbeitung und Bewertung von Futtermitteln, natürliche und unnatürliche Begleitstoffe von Futtermitteln und ihre Schädlichkeiten, gesetzliche Regelungen über den Verkehr mit Futtermitteln
4. Planung und Beurteilung von Futterrationen, differenziert nach Tierarten einschließlich Fütterungstechnik
5. Planung, Durchführung und Auswertung von Tierversuchen, Versuchstierhaltung
6. Allgemeine Haltungs- und Fütterungshygiene, Tierschutz
7. Einfluss der Ernährung auf die Entstehung von Krankheiten und Fruchtbarkeitsstörungen sowie auf die Qualität vom Tier stammender Lebensmittel; Diagnostik von Ernährungsschäden; Fütterungsprophylaxe
8. Ernährung des kranken Tieres (Diätetik)
9. Herstellung, Indikation und Einsatzmöglichkeiten von Fütterungsarzneimitteln einschließlich Trinkwassermedikation

### **V. Weiterbildungsstätten**

1. Einschlägige Institute tierärztlicher Bildungsstätten
2. Tiergesundheitsdienste
3. Tierärztliche Kliniken und Praxen
4. Andere Einrichtungen des In- und Auslandes mit vergleichbarem Arbeitsgebiet